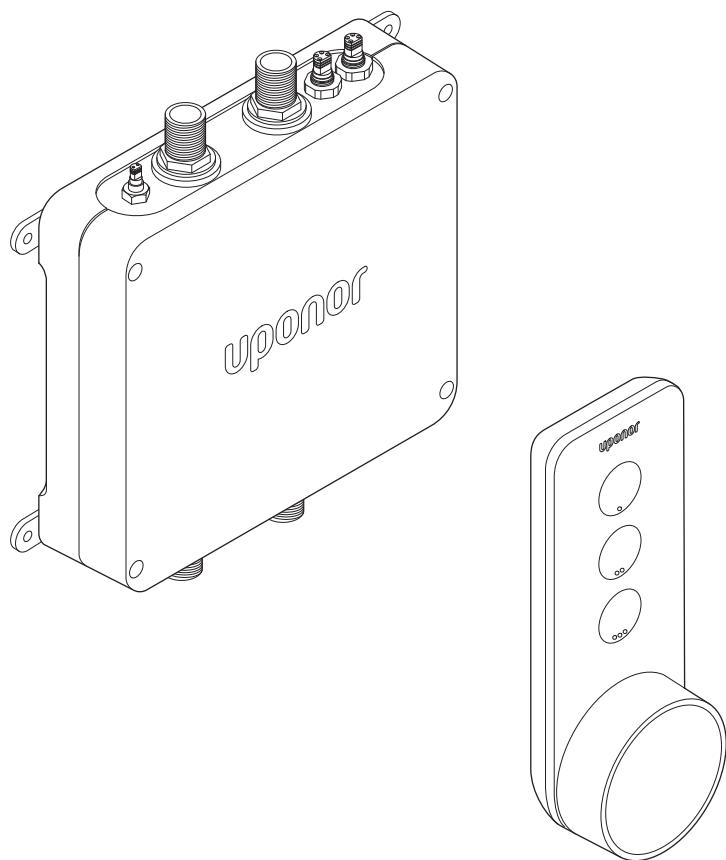


uponor

Uponor I-Shower

DE Montage- und Bedienungsanleitung



Inhaltsverzeichnis

1	Copyright und Haftungsausschluss	3
----------	---	----------

2	Einleitung	4
----------	-------------------	----------

2.1	Sicherheitsvorschriften	4
2.2	Vorschriftsmäßige Entsorgung dieses Produkts (Elektro- und Elektronik-Altgeräte)	4

3	Systembeschreibung	5
----------	---------------------------	----------

3.1	Systemüberblick	5
3.2	Montagebeispiele	6

4	Installation	7
----------	---------------------	----------

4.1	Installation mit Uponor Combi Port E-Pro	7
4.2	Installation der eigenständigen Version	7
4.3	Elektroinstallation	8
4.4	Installation der Fernsteuerung	9
4.5	Abschließen der Installation	10

5	Betrieb	12
----------	----------------	-----------

5.1	Notabschaltung	12
5.2	Überblick über die Steuerelemente	12
5.3	Grundfunktionen	12
5.4	Sonderfunktionen	13

6	Wartung	15
----------	----------------	-----------

7	Fehlersuche	16
----------	--------------------	-----------

7.1	Liste der Fehlercodes	16
7.2	Wenden Sie sich an den Installateur	17

8	Technische Daten	18
----------	-------------------------	-----------

8.1	Hydraulikspezifikationen	18
8.2	Zapfleistung	18
8.3	Elektrische Spezifikationen	18
8.4	Maßzeichnungen	18

1 Copyright und Haftungsausschluss

Dies ist eine generische, europaweite Version des Dokuments. Das Dokument kann Produkte enthalten, die an Ihrem Standort aus technischen, rechtlichen, kommerziellen oder anderen Gründen nicht erhältlich sind.

Bei Fragen oder Unklarheiten besuchen Sie bitte die lokale Uponor Website oder sprechen Sie mit Ihrem Uponor Vertreter.

„Uponor“ ist eine eingetragene Marke der Uponor Corporation.

Uponor hat dieses Dokument ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Die Bilder sind lediglich Darstellungen der Produkte. Der Inhalt (Text und Bilder) des Dokuments ist durch weltweite Urheberrechtsgesetze und vertragliche Bestimmungen geschützt. Sie verpflichten sich, diese bei der Nutzung des Dokuments einzuhalten. Die Änderung oder Verwendung von Inhalten für andere Zwecke stellt eine Verletzung der Urheber-, Marken- und sonstigen Eigentumsrechte von Uponor dar.

Dieser Haftungsausschluss bezieht sich auf die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Korrektheit des Dokuments, ist aber nicht darauf beschränkt.

Das Dokument geht davon aus, dass die produktbezogenen Sicherheitshinweise vollständig befolgt werden. Die folgenden Anforderungen gelten für das Uponor Produkt (einschließlich aller Komponenten), wie es in diesem Dokument beschrieben ist.

- Das System (Kombination von Produkten) wird von einem kompetenten Planer ausgewählt und entworfen. Es wird von einem lizenzierten und/oder kompetenten Installateur unter Einhaltung der von Uponor bereitgestellten Anweisungen installiert und in Betrieb genommen. Die örtlich geltenden Bau- und Installationsvorschriften wurden eingehalten.
- Die in den Produkt- und Auslegungsinformationen angegebenen Grenzwerte für Temperatur, Druck und/oder Spannung wurden nicht überschritten.
- Das Produkt verbleibt an seinem ursprünglichen Aufstellungsort und wird nicht ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Uponor repariert, ersetzt oder verändert.
- Das Produkt wird an die Trinkwasserversorgung oder an kompatible Sanitär-, Heizungs- und/oder Kühlsysteme angeschlossen, die von Uponor genehmigt oder angegeben wurden.
- Das Produkt wird nicht mit Produkten, Teilen oder Komponenten von Drittanbietern verbunden oder verwendet, es sei denn, diese sind von Uponor zugelassen oder spezifiziert.
- Das Produkt weist keine Anzeichen von Manipulation, falscher Handhabung, unzureichender Wartung, unsachgemäßer Lagerung, Vernachlässigung oder zufälliger Beschädigung vor der Installation und Inbetriebnahme auf.

Obwohl Uponor alle Anstrengungen unternommen hat, um sicherzustellen, dass das Dokument korrekt ist, übernimmt das Unternehmen keine Garantie oder Gewährleistung für die Richtigkeit der Informationen. Uponor behält sich das Recht vor, das Produktportfolio und die dazugehörige Dokumentation im Rahmen seiner Politik der kontinuierlichen Verbesserung und Entwicklung ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Vergewissern Sie sich stets, dass das System oder das Produkt den geltenden lokalen Normen und Vorschriften entspricht. Uponor kann nicht garantieren, dass das Produktportfolio und die dazugehörigen Dokumente mit allen lokalen Vorschriften, Normen oder Arbeitsmethoden übereinstimmen.

Uponor lehnt alle ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien in Bezug auf den Inhalt dieses Dokuments ab, soweit nicht anders vereinbart oder gesetzlich vorgeschrieben.

Uponor haftet unter keinen Umständen für indirekte, besondere, zufällige oder Folgeschäden, die sich aus der Verwendung oder der Unfähigkeit zur Verwendung des Produktportfolios und der zugehörigen Dokumente ergeben.

Dieser Haftungsausschluss und alle Bestimmungen in diesem Dokument schränken die gesetzlichen Rechte der Verbraucher nicht ein.

2 Einleitung

Diese Montage- und Bedienungsanleitung beschreibt die Montage und Bedienung der Bestandteile des Systems.

2.1 Sicherheitsvorschriften

In diesem Dokument verwendete Sicherheitshinweise

	Warnung!
	Gefahr von Verletzungen und Schäden. Die Nichtbeachtung von Warnhinweisen kann zu Verletzungen und/oder Schäden an Produkten und anderem Eigentum führen.
	Achtung!
	Risiko von Fehlfunktionen. Die Nichtbeachtung von Warnhinweisen kann dazu führen, dass das Produkt nicht wie vorgesehen funktioniert.

Uponor verwendet Sicherheitshinweise in diesem Dokument, um auf besondere Vorsichtsmaßnahmen hinzuweisen, die für die Installation und den Betrieb eines Uponor Produkts erforderlich sind.

Sicherheitsmaßnahmen

	HINWEIS!
	Für eine sichere und ordnungsgemäße Verwendung befolgen Sie die in diesem Dokument enthaltenen Anweisungen. Bewahren Sie sie zur späteren Verwendung auf.

Der Installateur und der Betreiber verpflichten sich, die folgenden Maßnahmen in Bezug auf Uponor Produkte einzuhalten:

- Lesen und befolgen Sie die Anweisungen und Prozesse in diesem Dokument.
- Die Installation muss von einem qualifizierten Installateur in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften durchgeführt werden.
- Uponor haftet nicht für Änderungen, die nicht in diesem Dokument aufgeführt sind.
- Schalten Sie alle angeschlossenen Stromquellen aus, bevor Sie mit der Verkabelung beginnen.
- Die Uponor Komponenten dürfen keinen entzündlichen Dämpfen oder Gasen ausgesetzt werden.
- Verwenden Sie kein Wasser zum Reinigen elektrischer Uponor Produkte/Komponenten.

Uponor haftet nicht für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Dokument oder der geltenden Bauvorschriften entstehen.

Stromversorgung

	Warnung!
	Uponor Systemnetzteil: 230/400 V AC, 50 Hz. Unterbrechen Sie in einem Notfall sofort die Stromversorgung.
	Warnung!
	Stromschlaggefahr! Elektroinstallationen und -wartungsarbeiten hinter gesicherten 230-V-AC-Abdeckungen dürfen nur unter Aufsicht von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
	Achtung!
	Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder ähnlich qualifiziertes Personal ersetzt werden.
	Achtung!
	Geräte, die das Stromnetz trennen, müssen gemäß den lokalen Vorschriften installiert werden.

Benutzergruppe

	Warnung!
	Die folgenden Personen dürfen dieses Produkt nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person verwenden. <ul style="list-style-type: none">• Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten• Kinder

2.2 Vorschriftsmäßige Entsorgung dieses Produkts (Elektro- und Elektronik-Altgeräte)

	HINWEIS!
	Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit Mülltrennungssystemen.

	Dieses Symbol auf dem Produkt oder in den dazugehörigen Dokumenten weist darauf hin, dass es nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Bitte recyceln Sie verantwortungsvoll, um die nachhaltige Nutzung von Ressourcen zu unterstützen und mögliche Schäden für die menschliche Gesundheit und/oder die Umwelt zu vermeiden.
---	--

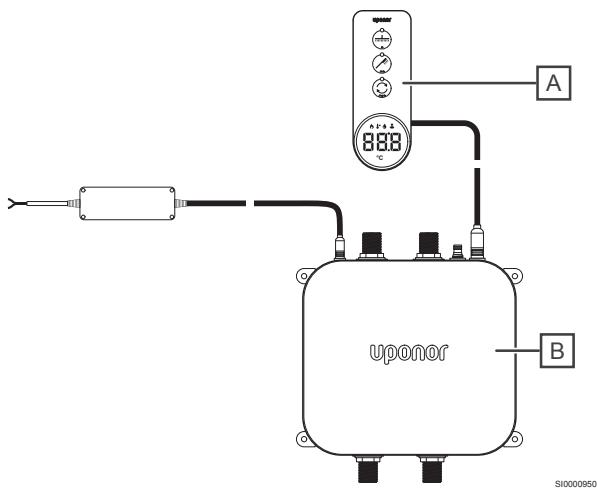
Private Benutzer sollten sich an den Händler wenden, bei dem sie dieses Produkt gekauft haben, oder an ihre örtliche Behörde, um zu erfahren, wo und wie sie es zum Recycling bringen können.

Gewerbliche Benutzer werden gebeten, sich mit ihren Lieferanten in Verbindung zu setzen und die Bedingungen ihres Verkaufsvertrags nachzulesen. Entsorgen Sie dieses Produkt nicht mit anderen gewerblichen Abfällen.

3 Systembeschreibung

3.1 Systemüberblick

Die Uponor I-Shower kann Duschsysteme mit zwei Duschköpfen (zwei Auslässe) betreiben. Die wichtigsten Merkmale sind Komfort und Benutzerfreundlichkeit bei der Temperatur- und Durchflussregelung des Warmwassers in Wohnbereichen.



Das System besteht aus zwei Hauptkomponenten:

- Fernsteuerung (A)
- Elektronische Mischbatterie (B)

Fernsteuerung

Beim Duschen aktive Grundfunktionen:

- Brauchwasserversorgung für die Kopf- und Handbrause
- Änderung der Temperatur oder der Durchflussmenge des Brauchwassers

Sonderfunktionen, die nur aktiv sind, wenn die Dusche ausgeschaltet ist:

- Das System erkennt automatisch alle angeschlossenen Auslässe (Kalibrierung)
- Zugriff auf drei Benutzerprofile
- Tastensperre
- Hygienespülung
- Reinigung
- Zurücksetzen

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel:

„Betrieb“

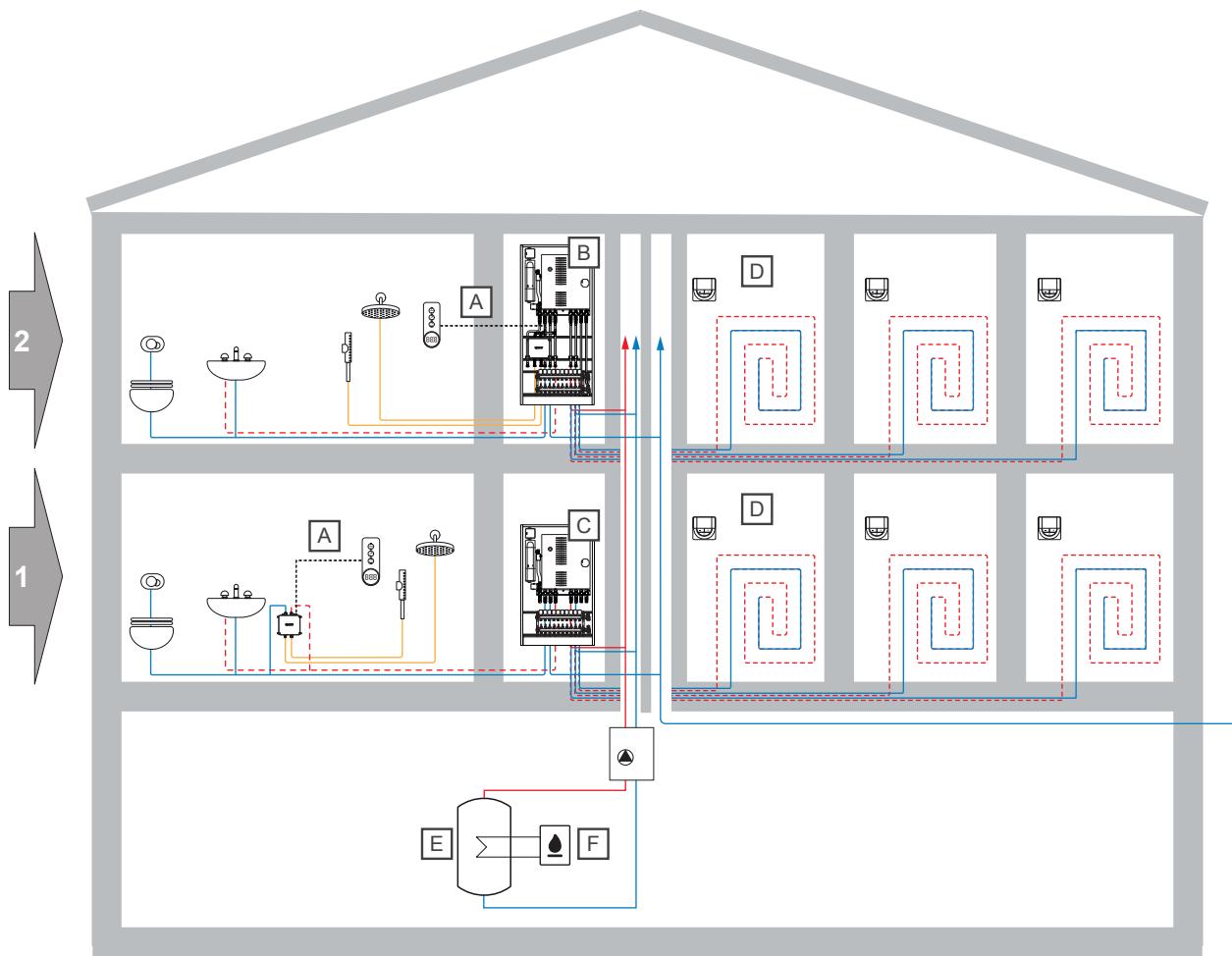
Mischbatterie

Die Mischbatterie ist die hydraulische Anschlusseinheit. Sie liefert die richtigen Temperaturen und Durchflussmengen, die an der Fernsteuerung eingestellt werden.

Installation:

- als eigenständige Einheit
- In Kombination mit der Uponor Combi Port E-Pro Wohnungsstation

3.2 Montagebeispiele



SD0000430

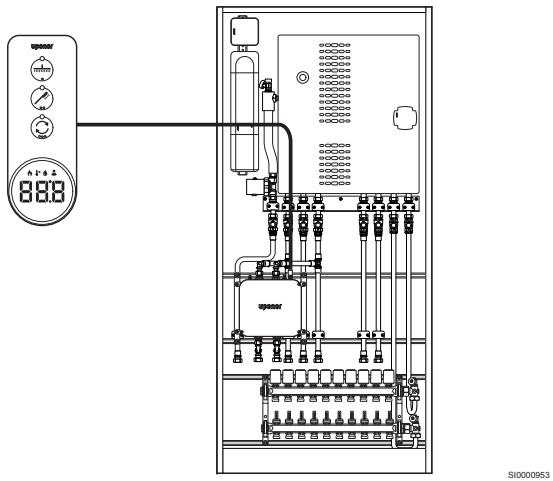
Pos.	Kurztext
1	Beispieleinrichtung mit der Mischbatterie als alleinstehende Einheit
2	Beispieleinrichtung mit der Mischbatterie im Uponor Combi Port E-Pro Schrank
A	Uponor I-Shower
B	Uponor Combi Port E-Pro Schrank für die Uponor I-Shower
C	Uponor Combi Port E-Pro Schrank
D	Fußbodenheizung
E	Pufferspeicher
F	Wärmequelle

4 Installation

	Warnung! Die erforderlichen Arbeiten müssen von einem qualifizierten Installateur in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften durchgeführt werden. Dazu gehören Elektroanschlüsse, Installationen, Betriebsaufbau und Wartung.
	Achtung! Beachten Sie die technische Dokumentation zur Planung. Der Druckabfall aller Komponenten in der Installation muss summiert und die verbleibende Zapfleistung bestätigt werden. Siehe Kapitel: „Technische Daten“

4.1 Installation mit Uponor Combi Port E-Pro

	HINWEIS! Die Mischbatterie für die Uponor I-Shower ist vollständig im Uponor Combi Port E-Pro Schrank vorinstalliert und vorverdrahtet. Diese Option muss über den Kundendienst von Uponor bestellt werden.
--	--



Uponor Combi Port E-Pro ist eine vorgefertigte Wohnungsstation, die für den Einsatz in Mehrfamilienhäusern oder großen Wohngebäuden geeignet ist. Sie liefert Brauchwarmwasser und regelt die Heizung. Außerdem misst sie die Heizenergie und den Wasserverbrauch.

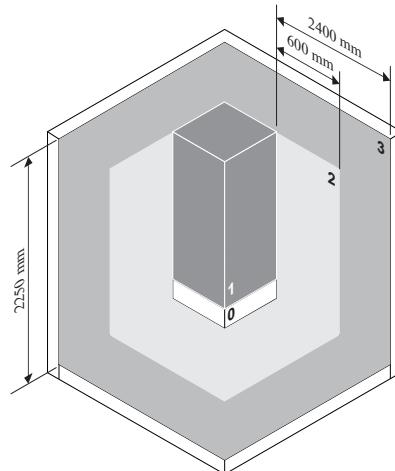
Weitere Informationen zur hydraulischen Installation finden Sie in der IOM Uponor Combi Port E-Pro.

Die Installation der Uponor I-Shower-Fernsteuerung wird in diesem Dokument beschrieben.

4.2 Installation der eigenständigen Version

Bereiten Sie die Installation der eigenständigen Mischbatterie vor.

	Warnung! Die Mischbatterie der Uponor I-Shower, das Netzteil und die elektrischen Anschlüsse müssen außerhalb der Zonen „0“ und „1“ installiert werden. Dies gilt, solange die Installation den nationalen Vorschriften entspricht.
---	--

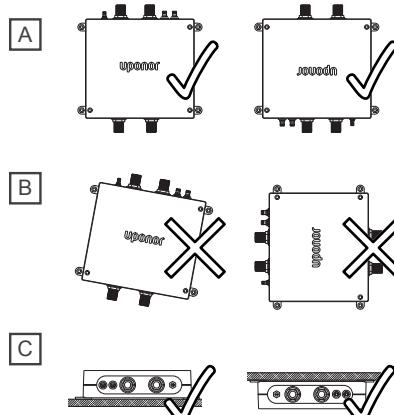


SI0000954

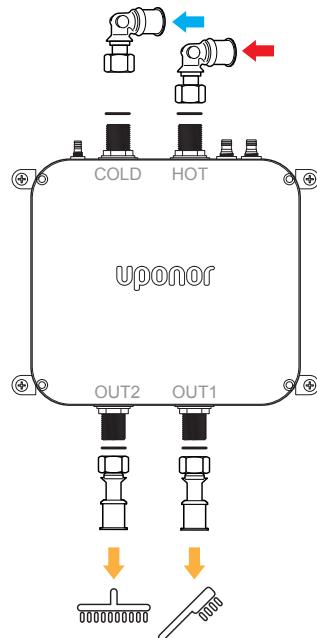
- Die Mischbatterie kann mit einem unausgewogenen Eingangsdruck von bis zu 4 bar betrieben werden. Druckstabilisatoren zum Ausgleich von Druckunterschieden zwischen den Kalt- und Warmwassereinlässen sind nicht erforderlich.
- Stellen Sie sicher, dass die Mischbatterie in der Nähe einer 230-V-AC-Wandsteckdose montiert werden kann. Es muss eine Verteilerdose (IP44) als Anschluss an das Stromnetz installiert werden.
- Stellen Sie sicher, dass die installierten Komponenten der Mischbatterie vor fließendem oder tropfendem Wasser geschützt sind.
- Um die Wartung zu erleichtern, empfehlen wir die Installation von Absperrventilen vor der Mischbatterie.
- In Wänden verlegte Kabel sollten durch Leerrohre oder Ummantelungen geschützt werden, damit sie während der Wartung entfernt werden können.
- Die Mischbatterie sollte nicht an Orten installiert werden, an denen die Umgebungstemperatur 65 °C überschreiten könnte oder an denen ein Einfrierrisiko besteht.
- Entlüften Sie das System, in dem die Mischbatterie installiert ist. Beachten Sie die entsprechenden Installations-/Betriebsanweisungen.

Installation der Mischbatterie

Die Mischbatterie kann an der Wand oder an der Decke montiert werden.

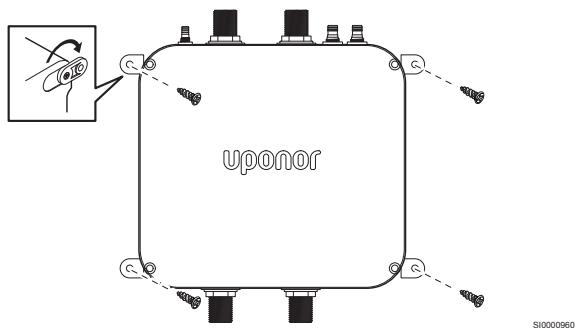


SI0000955



SI0000961

Pos.	Kurztext
A	Wandinstallation, vertikal (Einlässe zeigen nach oben oder unten)
B	Installieren Sie die Mischbatterie nicht schräg oder horizontal (Einlässe zeigen nach links oder rechts).
C	Deckeninstallation



SI0000960

Installieren Sie die Mischbatterie mit vier Schrauben. Berücksichtigen Sie die Abmessungen.

Siehe Kapitel:

„Technische Daten“

Anschließen der Mischbatterie

HINWEIS!	Verwenden Sie für die Installation keine flexiblen Schläuche. Verwenden Sie für die Installation keine gebrauchten oder überholten Teile.
HINWEIS!	Standardverbindung: <ul style="list-style-type: none">• Auslass 1 = „OUT1“ = Handbrause• Auslass 2 = „OUT2“ = Kopfbrause Wenn nur ein Auslass benötigt wird, schließen Sie Auslass 1 an und verschließen Sie Auslass 2.

Einlässe „HEISS“ und „KALT“:

Setzen Sie einen Schmutzfängergitter (im Lieferumfang enthalten) auf jeden Einlass und schließen Sie die Uponor MLC Fittings 20x2,25 - G½"SN an.

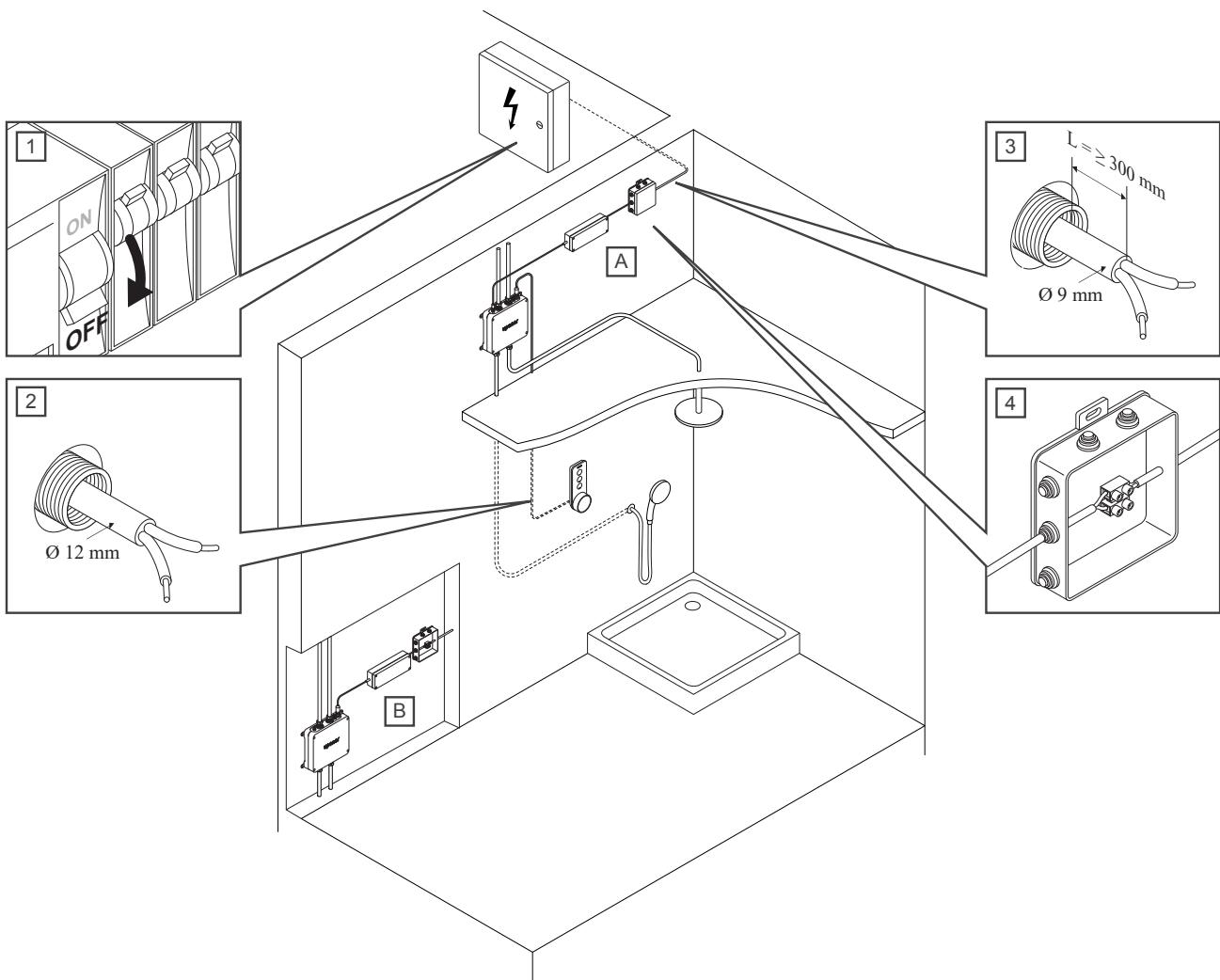
Auslässe „OUT1“ und „OUT2“:

Schließen Sie die Uponor MLC Fittings 20x2,25 - G½"SN an jeden Auslass an.

- „OUT1“ = Handbrause
- „OUT2“ = Kopfbrause

4.3 Elektroinstallation

	Warnung! Stromschlaggefahr! Elektroinstallationen und -wartungsarbeiten hinter gesicherten 230-V-AC-Abdeckungen dürfen nur unter Aufsicht von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.
	Achtung! Geräte, die das Stromnetz trennen, müssen gemäß den lokalen Vorschriften installiert werden.
	Achtung! Stellen Sie sicher, dass die verwendete Kontakttrennung eine vollständige Isolierung für Überspannungskategorie III bietet
	Achtung! Im Sicherungskasten muss eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI-Schutzschalter) vorhanden sein.



SD0000431

1. Schalten Sie die Stromversorgung aus.
2. Stellen Sie ein Leerrohr (Durchmesser 20 mm) für das Kabel der Fernsteuerung bereit. Installieren Sie das Kabel (10 m), das die Fernsteuerung und die Mischbatterie verbindet.
3. Stellen Sie ein Leerrohr (Durchmesser 20 mm) bereit. Installieren Sie das Adapterkabel (1 m) an der Stromversorgung.
4. Installieren Sie eine Verteildose (IP44) für das Stromversorgungskabel. Platzieren Sie es zum Beispiel außerhalb der Zone „0“ und „1“:
A – über einer abgehängten Decke
B – in einer Vorwandinstallation

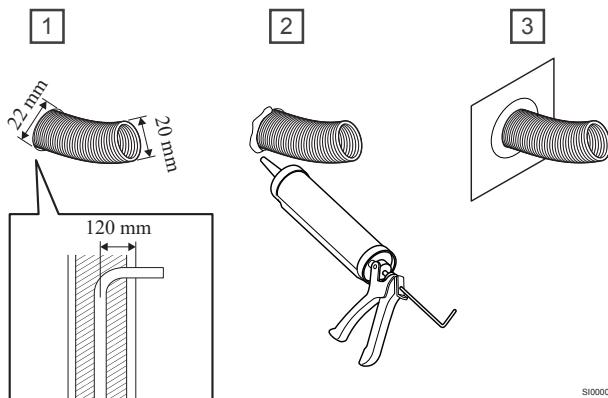
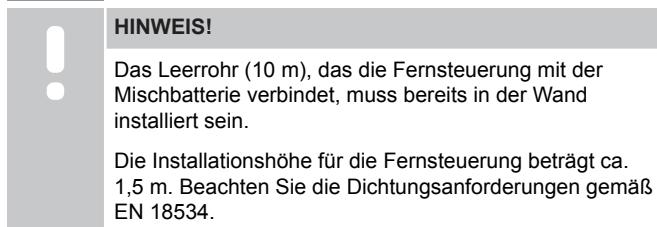
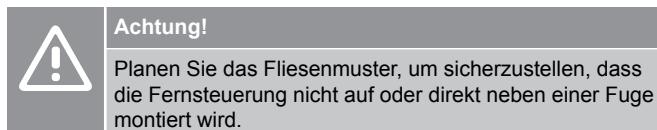
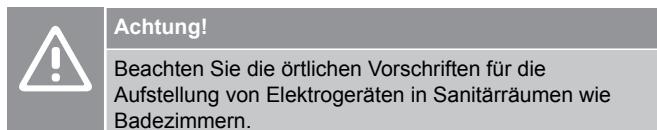
4.4 Installation der Fernsteuerung

Vorbereitung der Installation der Fernsteuerung

- Stellen Sie sicher, dass die Fernsteuerung im Badezimmer in der Nähe der Dusche montiert werden kann.
- Die Fernsteuerung muss gemäß den örtlichen Standards und Vorschriften an der Duschwand installiert und abgedichtet werden.
Umgebungstemperatur: 5–65 °C
- Beachten Sie bei der Planung der Installation das Verbindungskabel zwischen Fernsteuerung und Mischbatterie.
- Die Fernsteuerung läuft mit 12 VDC.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine 230-VAC-Steckdosen, -Kabel oder -Geräte in der Nähe der Dusche befinden.
- Überprüfen Sie den Inhalt des Pakets anhand der Packliste.

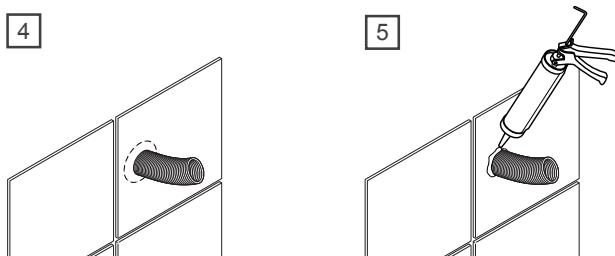
- Lesen und beachten Sie den Inhalt dieser IOM (Installations- und Bedienungsanleitung).

Installation der Fernsteuerung



SI0000957

1. Stellen Sie sicher, dass das Leerrohr (Durchmesser 20 mm) an der richtigen Stelle aus der Wand austritt.
2. Dichten Sie die Lücke zwischen Wand und Leerrohr mit Silikon ab.
3. Bringen Sie eine Abdichtungsmembran um das Leerrohr an, und kleben Sie das Übergangsblech sauber an die Wand.



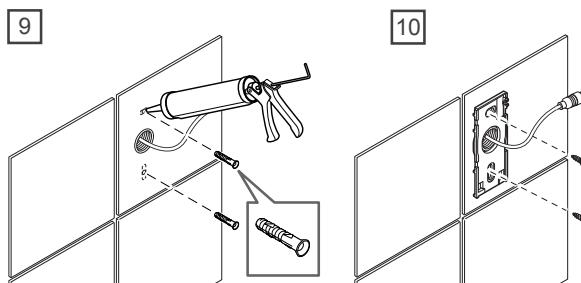
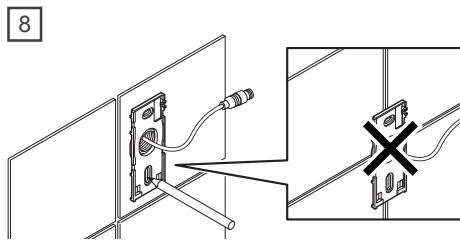
SI0000958

4. Bringen Sie die Fliesen an. Bohren Sie ein Loch, das etwas größer als der Durchmesser des Leerrohrs ist, so genau wie möglich in die Fliese.

5. Dichten Sie den Spalt zwischen der Fliese und dem Leerrohr mit Silikon ab.

6. Kürzen Sie den Schlauch.

7. Ziehen Sie das Kabel, das die Fernsteuerung mit der Mischbatterie verbindet, in das Leerrohr.

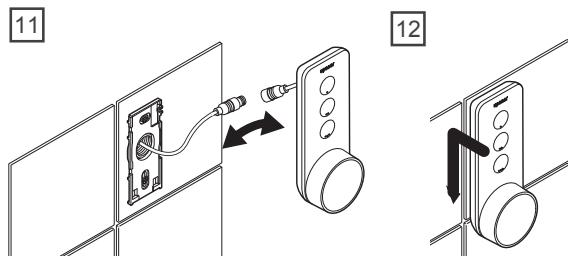


SI0000959

8. Verwenden Sie die Rückplatte, um die beiden Bohrlöcher an der Wand zu markieren. Platzieren Sie die Fernsteuerung nicht auf einer Fliesenfuge.

9. Bohren Sie die beiden 6-mm-Löcher und setzen Sie die Wanddübel ein. Dichten Sie die Löcher mit Silikon ab.

10. Befestigen Sie die Rückplatte mit 2 Schrauben an der Wand.



SI0000962

11. Schließen Sie die Fernsteuerung an das Kabel an.

12. Setzen Sie die Fernsteuerung auf die Rückplatte.

4.5 Abschließen der Installation

1. Stellen Sie sicher, dass die Warm- und Kaltwasserleitungen gemäß den örtlichen Vorschriften gespült wurden. Dadurch wird verhindert, dass Verunreinigungen und Installationsrückstände die Ventilfunktion beeinträchtigen.
2. Überprüfen Sie die Anschlüsse für das Leitungswasser auf Dichtigkeit.
3. Spülen Sie die Uponor I-Shower durch, indem Sie die Duschköpfe öffnen, um alle durch die Installation entstandenen Verunreinigungen und Rückstände zu entfernen. Siehe Anweisungen zur Hygienespülung in Kapitel: „Betrieb“.
4. Prüfen Sie das System auf Undichtigkeiten. Dies erfolgt im Rahmen der Fertigstellung der gesamten Warmwasserversorgung.
5. Schalten Sie die Stromversorgung ein.

6. Überprüfen Sie, ob die Fernsteuerung funktioniert. Siehe Kapitel: „Betrieb“.
7. Kalibrieren Sie das System. Die Mischbatterie erkennt automatisch die maximal verfügbare Durchflussmenge der Dusche und die Anzahl der angeschlossenen Auslässe. Siehe Kapitel: „Betrieb“.

5 Betrieb

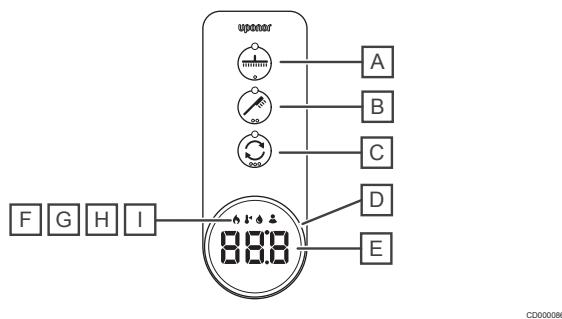
	<p>Warnung!</p> <p>Die folgenden Personen dürfen dieses Produkt nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine für Ihre Sicherheit verantwortliche Person verwenden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten • Kinder
	<p>HINWEIS!</p> <p>Wenn kein kaltes Wasser im System zur Verfügung steht, schaltet sich die Uponor I-Shower automatisch ab, um Verbrühungen zu vermeiden. Dies entspricht den Sicherheitsnormen EN 1111.</p>

5.1 Notabschaltung

Notabschaltung des I-Shower Systems.

1. Schalten Sie den FI-Schalter für die Uponor I-Shower im Sicherungskasten auf „AUS“.
2. Das System wird vollständig abgeschaltet.
 - Die Stromversorgung wird unterbrochen.
 - Alle Ventile in der Mischbatterie schließen sich und die Duschköpfe werden nicht mit Wasser versorgt.

5.2 Überblick über die Steuerelemente

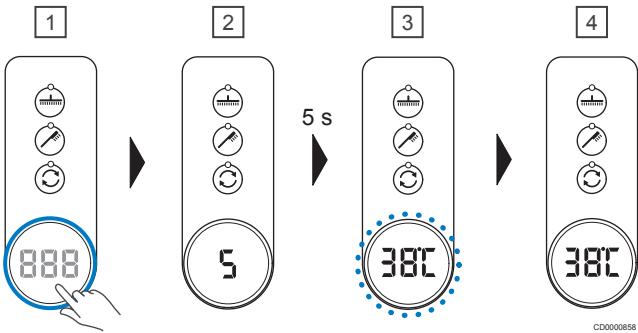


Pos.	Kurztext
A	Taste: Durch Drücken wird die Kopfbrause ausgewählt; die LED leuchtet, wenn die Kopfbrause aktiv ist
B	Taste: Durch Drücken wird die Handbrause ausgewählt; die LED leuchtet, wenn die Handbrause aktiv ist
C	Taste: <ul style="list-style-type: none"> • Durch kurzes Drücken wird zwischen den Modi „F“ bis „I“ gewechselt; die LED leuchtet, wenn diese Funktion aktiv ist • langes Drücken ruft das Menü auf
D	Drehregler: Durch Drehen werden Werte und Funktionen ausgewählt
E	Taste: Durch Drücken wird die aktuell angezeigte Auswahl bestätigt Tastenanzige: zeigt den aktuellen Wert an
F	Vorwärmmodus

Pos.	Kurztext
G	Temperaturmodus
H	Durchflussmengenmodus
I	Benutzerauswahlmodus

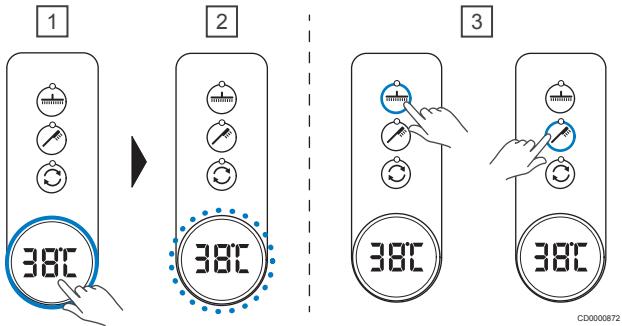
5.3 Grundfunktionen

Vorwärmen



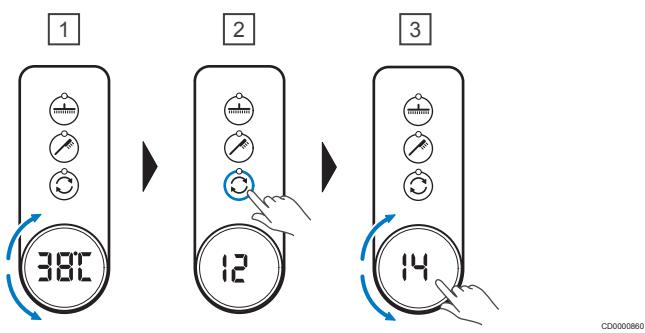
1. Drücken Sie die Taste „E“ lange, um das Wasser vorzuwärmten.
2. Der Countdown beginnt und läuft fünf Sekunden lang.
3. Nach fünf Sekunden kann Wasser aus allen Auslässen laufen gelassen werden, während das Wasser vorgewärmt wird. Der Drehregler (D) blinkt, bis die voreingestellte Temperatur (Standardeinstellung 38 °C) erreicht ist.
4. Wenn die Wassertemperatur die voreingestellte Temperatur erreicht, stoppt das Wasser.

Duschen



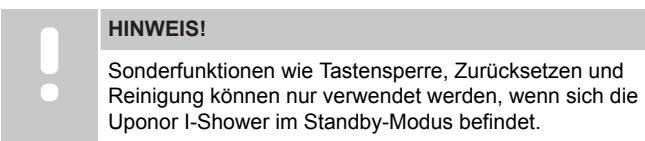
1. Drücken Sie kurz die Taste „E“, um die Dusche für den Standardbenutzer zu starten (Handbrause, 38 °C). Das Wasser beginnt sofort zu laufen.
2. Der Drehregler (D) blinkt, bis die voreingestellte Temperatur erreicht ist.
3. Drücken Sie die Taste „A“ oder „B“, um zwischen Kopf- und Handbrause umzuschalten.

Temperatur oder Durchflussmenge ändern

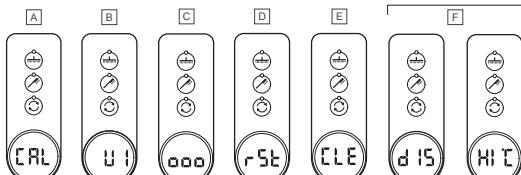


1. Drehen Sie im Temperaturmodus (G) den Drehregler (D), um die Wassertemperatur einzustellen.
2. Drücken Sie kurz die Taste „C“, um vom Temperaturmodus (G) zum Durchflussmengenmodus (H) zu wechseln.
3. Drehen Sie den Drehregler (D), um die Durchflussmenge einzustellen.

5.4 Sonderfunktionen

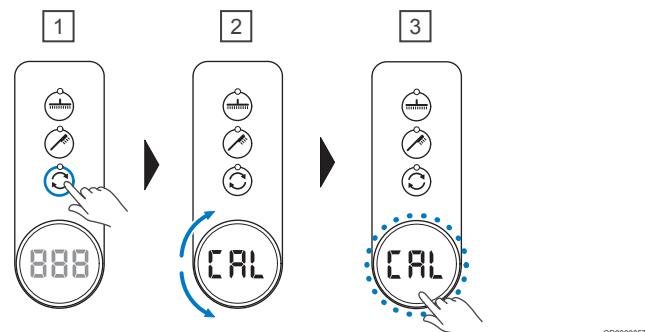


Übersicht der Sonderfunktionen



Pos.	Kurztext
A	Kalibrierung
B	Benutzer auswählen
C	Tastensperre
D	Zurücksetzen
E	Reinigung
F	Hygienespülung

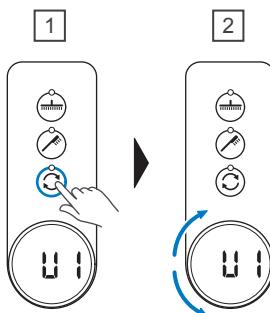
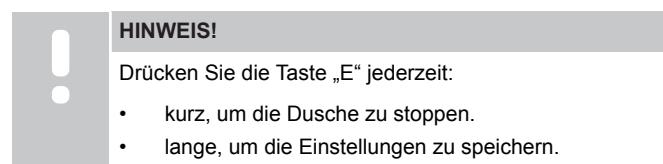
Kalibrierung



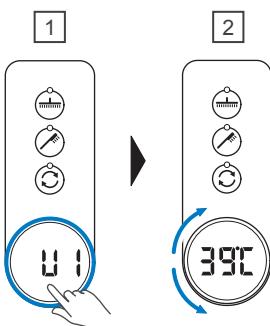
1. Drücken Sie die Taste „C“ lang, um das Menü aufzurufen.
2. Drehen Sie den Drehregler (D), bis auf dem Display „CAL“ für die Kalibrierung angezeigt wird.

3. Drücken Sie die Taste „E“ lange, um die Kalibrierung zu starten. Sie blinkt sechs Sekunden lang. Das System erkennt automatisch die maximal verfügbare Durchflussmenge und die Anzahl der angeschlossenen Auslässe.

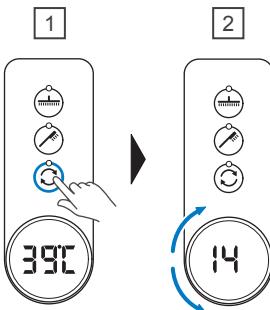
Auswählen von Benutzern und zuweisen von Details



1. Drücken Sie die Taste „C“ lang, um das Menü aufzurufen.
2. Drehen Sie den Drehregler (D), um den Benutzer auszuwählen (U1, U2 oder U3).



1. Drücken Sie die Taste „E“ lang, um den Vorwärmmodus (F) für den ausgewählten Benutzer auszuwählen.
2. Stellen Sie die Temperatur ein.

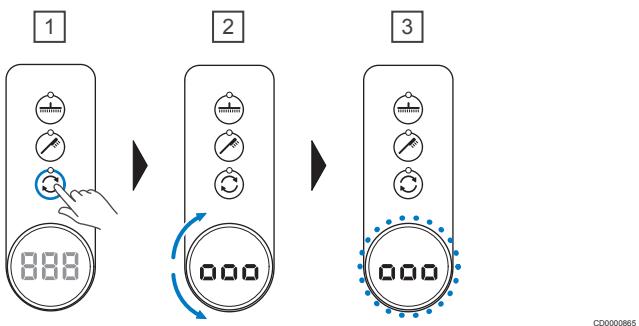


1. Drücken Sie die Taste „C“ kurz, um in den Durchflussmengenmodus (H) zu wechseln.
2. Stellen Sie die Durchflussmenge ein.

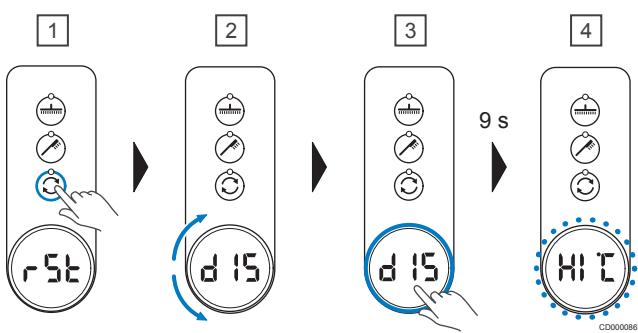
Wählen Sie die Kopfbrause oder die Handbrause, je nach Präferenz des Benutzers.

Tastensperre

Verwenden Sie die Tastensperre, wenn Sie die Fernsteuerung reinigen.

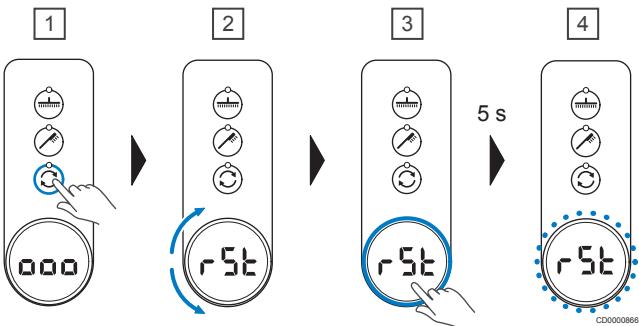


1. Drücken Sie die Taste „C“ lang, um das Menü aufzurufen.
2. Drehen Sie den Drehregler (D), um die Tastensperre „ooo“ auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste „E“ lang, um die Tastensperre zu aktivieren. Der Drehregler (D) blinkt und die Fernsteuerung ist für 10 Minuten gesperrt.
Um abzubrechen, drücken Sie die Taste „E“ kurz.



1. Drücken Sie die Taste „C“ lang, um das Menü aufzurufen.
2. Drehen Sie den Drehregler (D), um die Hygienespülung „diS“ auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste „E“ lange, um die Hygienespülung zu aktivieren. Ein 9-Sekunden-Countdown beginnt.
Um den Countdown abzubrechen, drücken Sie kurz die Taste „E“.
4. Nach dem Countdown blinkt der Drehregler (D).
Bei der Hygienespülung wird das Wasser drei Minuten lang mit der höchsten verfügbaren Temperatur durch die Dusche (Kopf- und Handbrause, sofern angeschlossen) geleitet. Der Spülvorgang endet mit einer 20-sekündigen Kaltwasserspülung.

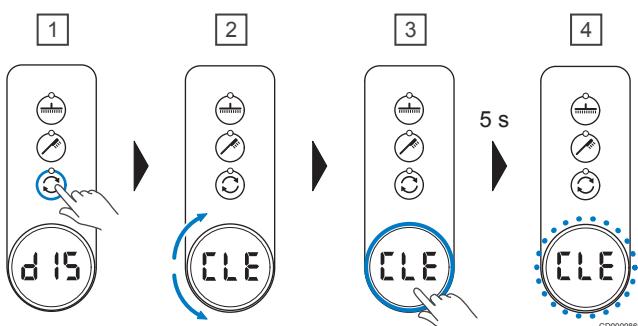
Zurücksetzen auf Werkseinstellungen



1. Drücken Sie die Taste „C“ lang, um das Menü aufzurufen.
2. Drehen Sie den Drehregler (D), um das Zurücksetzen „rSt“ auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste „E“ lange, um das Zurücksetzen zu aktivieren. Der Countdown beginnt und läuft fünf Sekunden lang.
Um den Countdown abzubrechen, drücken Sie kurz die Taste „E“.
4. Nach dem Countdown blinkt der Drehregler (D).
Alle programmierten Einstellungen werden auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt.

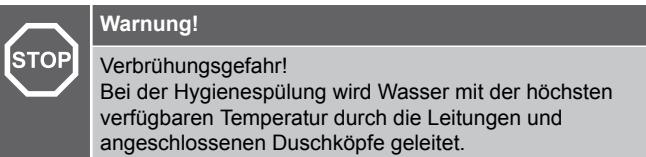
Reinigung

Zur Erleichterung der Reinigung läuft pulsierendes Wasser durch die angeschlossenen Duschköpfe.



1. Drücken Sie die Taste „C“ lang, um das Menü aufzurufen.
2. Drehen Sie den Drehregler (D), um Reinigung „CLE“ auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste „E“ lange, um die Reinigung zu aktivieren. Der Countdown beginnt und läuft fünf Sekunden lang.
Um den Countdown abzubrechen, drücken Sie kurz die Taste „E“.
4. Nach dem Countdown blinkt der Drehregler (D).
Für die Reinigung wird für jeweils 20 Sekunden kaltes bzw. heißes Wasser durch die Dusche (Kopf- und Handbrause, falls angeschlossen) geleitet.

Hygienespülung



6 Wartung

	Achtung!
	Die Wartung muss von qualifiziertem Personal gemäß den örtlichen Vorschriften durchgeführt werden.

1. Stellen Sie sicher, dass die Uponor I-Shower und ihre Komponenten nicht modifiziert wurden.
2. Stellen Sie sicher, dass die Installation gemäß den Anweisungen in der Dokumentation durchgeführt wurde.
3. Führen Sie eine Sichtprüfung aller Anschlüsse durch (Wasserleitungen und elektrische Verkabelung).
4. Stellen Sie sicher, dass alle Funktionen der Fernsteuerung funktionieren.
5. Führen Sie einen Duschttest mit Kopf- und Handbrause durch.
6. Bei einem Alarm siehe Kapitel „Fehlersuche“.
7. Wenn die Mischbatterie in den Uponor Combi Port E-Pro Schrank integriert ist, beachten Sie die dafür relevante Dokumentation.
8. Verwenden Sie die Tastensperre, z. B. während der Reinigung.

7 Fehlersuche

7.1 Liste der Fehlercodes

Fehlercode	Fehler	Fehlerbeschreibung	Abhilfe
A01	Kaltwasseraustritt	Das System erkennt im Standby-Modus ein Kaltwasserleck. Das bedeutet, dass das Kaltwasserventil nicht richtig geschlossen ist, wahrscheinlich aufgrund von darin angesammeltem Schmutz.	Verwenden Sie mehrmals die Reinigungsfunktion.
A02	Warmwasseraustritt	Das System hat im Standby-Modus ein Warmwasserleck festgestellt. Das bedeutet, dass das Kaltwasserventil nicht richtig geschlossen ist, wahrscheinlich aufgrund von darin angesammeltem Schmutz.	Verwenden Sie mehrmals die Reinigungsfunktion.
A03	Kaltwasserausfall	Im Standardbetrieb erkennt das System ein Problem in der Kaltwasseranlage. Das System schaltet sich gemäß den Sicherheitsnormen EN 1111 sofort ab.	Stellen Sie sicher, dass kaltes Wasser den Einlass erreicht. Wenn das Problem weiterhin besteht, entfernen Sie das Schmutzfängergitter im Einlassanschluss, und reinigen oder ersetzen Sie es.
A04	Warmwasserausfall	Im Standardbetrieb erkennt das System ein Problem in der Warmwasseranlage. Das System liefert nur kaltes Wasser.	Stellen Sie sicher, dass heißes Wasser den Einlass erreicht. Wenn das Problem weiterhin besteht, entfernen Sie das Schmutzfängergitter im Einlassanschluss, und reinigen oder ersetzen Sie es.
A05	Warmwassertemperatur zu niedrig	Die Warmwassertemperatur am Einlass der Mischbatterie liegt unter der minimalen Zieltemperatur. Das System liefert die maximal mögliche Temperatur.	Stellen Sie sicher, dass die Warmwasserversorgung funktioniert und die Einstellungen korrekt sind.
A06	Kaltwassertemperatur zu hoch	Die Kaltwassertemperatur liegt bei über 28 °C, der maximal zulässigen Temperatur für den geplanten Betrieb.	Wenn das Problem durch das Klima verursacht wird, ist die Installation eines Wasserkühlers die einzige Lösung. Wenn es nicht das Klima ist, stellen Sie sicher, dass kein Warmwasser in die Kaltwasserleitungen zurückfließt, um eine Überhitzung der Kaltwasserleitungen zu vermeiden. Wenn Warmwasser in die Kaltwasserleitungen zurückfließt, sollten an allen Mischern (elektronisch, nicht elektronisch, thermostatisch und nicht thermostatisch) im selben Netz Rückschlagventile installiert werden.
A07	Fehlfunktion des Temperatursensors	Die von einem der Sensoren gemessene Temperatur liegt außerhalb des erwarteten Betriebsbereichs.	Dies kann durch den Sensor oder die elektronische Leiterplatte verursacht werden. Wenden Sie sich an den Installateur.
A09	Fehler bei der Hygienespülung	Das System erreicht während der Hygienespülung nicht die vorgesehene Mindesttemperatur.	Bringen Sie den Kessel auf die vorgesehene Temperatur, um sicherzustellen, dass die Wassertemperatur am Sensor (in der Mischbatterie) hoch genug ist.
A10	Vorwärmfehlgeschlagen	Das System erreicht während der Vorwärmspülung nicht die vorgesehene Mindesttemperatur.	Überprüfen Sie die minimale Warmwassertemperatur und die maximale Kaltwassertemperatur.
A12	Messfehler, Warmwasserdurchfluss	Die Messung am Warmwassereinlass ergibt kein korrektes Ergebnis.	Starten Sie das System neu.
A13	Messfehler, Kaltwasserdurchfluss	Am Kaltwassereinlass wird kein korrekter Wert angezeigt.	Starten Sie das System neu.
A14	Einfrierrisiko	Während des Betriebs erkennt das System Temperaturen unter +5 °C.	Erhöhen Sie die Temperatur am Einlass auf über als +5 °C.
E01	Kommunikationsfehler	Die Kommunikation zwischen der Fernsteuerung und dem System ist unterbrochen. Dies kann auf eine falsche Hydraulik- oder Elektroinstallation zurückzuführen sein.	Überprüfen Sie die Hydraulik- und Elektroinstallation.
Die Anzeige bleibt dunkel.	Die Anzeige auf der Fernsteuerung funktioniert nicht.	Die Fernsteuerung ist nicht richtig angeschlossen.	Überprüfen Sie die Verbindung des Kabels zwischen Fernsteuerung und Mischbatterie.

Fehlercode	Fehler	Fehlerbeschreibung	Abhilfe
	Die Fernsteuerung zeigt nicht alle angeschlossenen Ausläufe an.	Die Kalibrierung zur Erkennung der angeschlossenen Auslässe wurde nicht abgeschlossen.	Starten Sie den Kalibrierungsvorgang.
	Die Durchflussmenge ist zu gering	Die Durchflussmenge an den Einlässen der Mischbatterie ist zu gering.	Erhöhen Sie den Druck der Installation des Haushalts.

7.2 Wenden Sie sich an den Installateur.

Wenden Sie sich im Falle einer Fehlfunktion an den Installateur.
Bereiten Sie Folgendes vor, bevor Sie den Installateur kontaktieren:

- Installationsbericht
- Liste der Alarne, einschließlich Uhrzeit und Datum des Auftretens

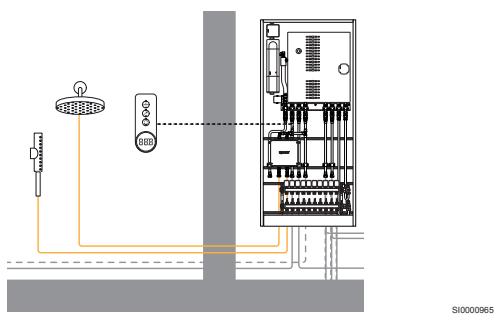
8 Technische Daten

8.1 Hydraulikspezifikationen

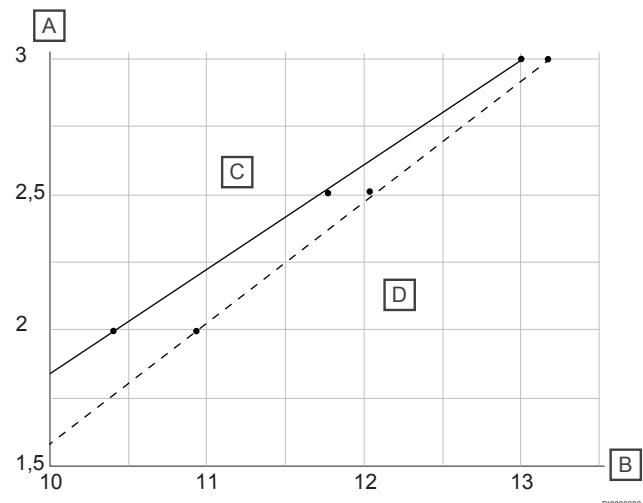
HINWEIS!	
Differentialdruckregler sind obligatorisch bei Anwendungen mit einem Druck von > 400 kPa (4 bar). Empfohlener Druck: 300 kPa (3 bar)	
Empfohlene Duschköpfe: Duschköpfe mit einer Zapfleistung von ca. 9–20 l/min	
Pos.	Wert
Hydraulikanschluss	1/2" MT mit Flachdichtung
Medium	Brauchwasser
Brauchwassertemperatur	5–44 °C
Betriebsdruck	200–400 kPa (2–4 bar)
Maximaler dynamischer Differentialdruck	200 kPa (2 bar)
Durchflussmenge, Mischwasser	Durchfluss Auslass 1: 4 bis 24,5 l/min Durchfluss Auslass 1 + 2: 4 bis 26 l/min

8.2 Zapfleistung

HINWEIS!	
Um eine zufriedenstellende Zapfleistung zu erzielen, wird ein Mindestdurchflussdruck von 2,5–4,0 bar am Uponor Combi Port E-Pro empfohlen. Die maximale Länge des Rohres vom Uponor Combi Port E-Pro bis zur Kopfbrause sollte weniger als 5 m (20 x 2,25 mm) betragen.	
Siehe das Diagramm:	
	„Erreichbare Zapfleistung“
	Das Diagramm zeigt die erreichbare Zapfleistung, abhängig vom Durchflussdruck am Uponor Combi Port E-Pro und der Länge des Rohres zwischen dem Uponor Combi Port E-Pro und der Kopfbrause.



Erreichbare Zapfleistung

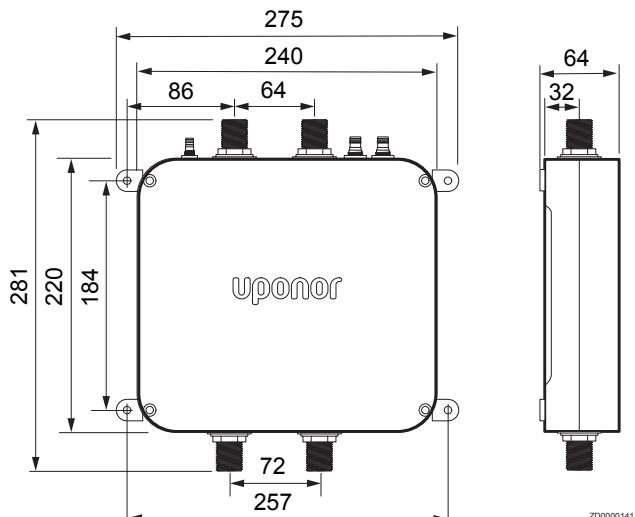


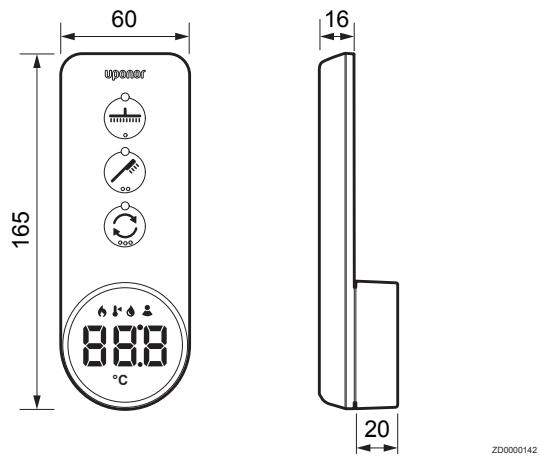
Pos.	Kurztext
A	Durchflussdruck am Uponor Combi Port E-Pro [bar]
B	Zapfleistung an der Kopfbrause [l/min]
C	Uponor Combi Port E-Pro 25 – Uponor I-Shower, Rohrlänge 5 m (20 x 2,25)
D	Uponor Combi Port E-Pro 25 – Uponor I-Shower, Rohrlänge 3,5 m (20 x 2,25)

8.3 Elektrische Spezifikationen

Pos.	Wert
Maximale elektrische Leistung	≤40 W
Versorgungsspannung	Primär: 230 V, 50 Hz Sekundär: 12 V DC
Stromversorgung, Fernsteuerung	2-poliger Stecker

8.4 Maßzeichnungen





**Uponor GmbH**

Industriestraße 56

D-97437 Hassfurt

1186718 v1_01_2026_DE
Production: Uponor/DCO/JLI

Uponor behält sich das Recht vor, das Produktpotfolio und die dazugehörige Dokumentation im Rahmen seiner Politik der kontinuierlichen Verbesserung und Entwicklung ohne vorherige Ankündigung zu ändern.



www.uponor.com/de-de